

PROTOKOLL

der **5. Sitzung der FAG Geodaten**,
am Freitag, den 29. Juni 2018 von 10:00 – 13:00 Uhr,
im Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung Hamburg,
Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg,

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung / Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
- TOP 2: Berichte aus den FAG / Laufende Projekte mit Beteiligung der „Koordinierungsstelle“ (Corinna Schmidtke)**
2.1) FAG Verkehr
2.2) FAG Bildung
2.3) ggf. Infos aus den anderen FAGs
- TOP 3: Bericht aus der Geschäftsstelle (Frau Dr. Brodda)**
Stand bzw. ausführliche Informationen zur OECD-Studie
- TOP 4: Implementierungspartnerschaft Masterportal (Thomas Eichhorn)**
- TOP 5: Kooperation Masterportal Dataport (Thomas Eichhorn)**
- TOP 6: Neues vom Masterportal (Dirk Rohmoser)**
6.1) 3D
6.2) Sensordaten
- TOP 7: Datenpool + Beschluss UAG Datenpool (Axel Orth)**
- TOP 8: TopPlus-Web-Open – Neuer freier Dienst vom BKG**
http://www.geodatenzentrum.de/geodaten/gdz_rahmen.gdz_div?gdz_spr=deu&gdz_akt_zeile=5&gdz_anz_zeile=1&gdz_unt_zeile=41&gdz_user_id=0
- TOP 9: QGIS - Open-Source Geographisches-Informationssystem**
Info – Abfrage Workshop
- TOP 10: Verschiedenes**

Teilnehmer/innen siehe Teilnehmerliste (siehe Anlage)

TOP 1: Begrüßung / Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Herr Eichhorn begrüßt die Anwesenden zur 5. Sitzung der FAG Geodaten. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wird festgestellt.

Herr Eichhorn begrüßt besonders Frau Gutzeit, die zukünftig die Hansestadt Lübeck vertreten wird, Frau Block, die für den ausscheidenden Herrn Nixdorf zukünftig den Land-

kreis Segeberg vertreten wird, sowie Herrn Baltrusch, der zukünftig an Stelle von Herrn Haberkamp das Land Mecklenburg-Vorpommern vertreten wird.

Als Nachfolger von Herrn Schmitz, wird Herr Dirk Rohrmoser den LGV vertreten, Frau Bütefisch steht nicht mehr als Ansprechpartnerin des Koordinierungsgremiums zu Verfügung.

Zum Protokoll der 4. Sitzung der FAG Geodaten gibt es keine Anmerkung.

Aufgrund von weiteren Terminen einiger Anwesender werden die TOP's 4 bis 6 vorverlegt.

TOP 4: Implementierungspartnerschaft Masterportal (Thomas Eichhorn)

Am 07.06.2018 haben Vertreter der Städte München, Frankfurt a.M., Remscheid, Hamburg und Schwerin mit dem Landkreis Ludwigslust-Parchim die Vereinbarung zur **Implementierungspartnerschaft** „Masterportal“ unterzeichnet. Die Partnerschaft umfasst u.a. den Aufbau und die Laufendhaltung von Informations- und Austauschplattformen für den internen (geschützten) und öffentlichen (offenen) Bereich, Dokumentation, Pflege und Informationsbereitstellung der im Masterportal enthaltenen und geplanten Features / Funktionen (Feature-Katalog) als Basis der gemeinschaftlichen Weiterentwicklung, Pflege und Organisation eines Entwickler-Netzwerkes u. w. Der LGV wird weiterhin den Hauptquellcode verwalten.

An dieser Partnerschaft kann sich jeder beteiligen, die Partnerschaft ist unbefristet.

TOP 5: Kooperation Masterportal Dataport (Dirk Rohrmoser)

Die zukünftige Partnerschaft mit Dataport wird anhand einer „Vertragslandkarte MasterPortal“ erläutert.

TOP 6: Neues vom Masterportal (Dirk Rohrmoser)

6.1) 3D

Im Juli 2017, wurde ein EVB-IT Dienstvertrag mit der Firma virtualcity SYSTEMS unterschrieben. Ziel der Vereinbarung ist die Integration der 3 D-Daten in das Masterportal.

Verwirklicht wurden in der 1. Phase die:

- Anzeige von 3 D-Geodaten
- Umschaltung zwischen 2 D- und 3 D-GeoViewer
- synchronisierte Darstellung der 2 D-Daten in der 3 D-Ansicht
- Auswahl von Funktionen in 3 D-Ansicht

Diese Phase endete im Frühjahr 2018. Weitere Phasen werden im Sommer 2018 und im Frühjahr 2019 umgesetzt.

6.2) Sensordaten

Vorgestellt wird die technische Umsetzung.

Da mit systemnahen Protokollen permanente Aktualisierungen von Daten nicht visualisiert werden können, da dort der Großteil des Programmieraufwands für die Übersetzung zwischen System- und Anwendungsebene anfällt, wurde nach einer anwendungsnahe Alternative gesucht.

Als zentrale Komponente zur technischen Umsetzung wurde ein sogenannter MQTT-Broker, der die Topics inklusive der darin enthaltenen Nachrichten verwaltet sowie den Zugriff auf die Topics regelt, gewählt.

Dahinter verbirgt sich eine leichtgewichtige Publish/Subscribe-Lösung, bei der Anwender Topics einrichten können, über die Clients (in der Rolle eines Publishers) Nachrichten bereitstellen und andere Clients (in der Rolle eines Subscribers) Nachrichten entnehmen. Veranschaulicht wird dies durch die Life-Vorstellung der Sensordaten der Elektro- Ladesäulen.

TOP 2: Berichte aus den FAG / Laufende Projekte mit Beteiligung der „Koordinierungsstelle“ (Corinna Schmidtke)

2.1) FAG Verkehr

Für die OECD-Studie wurden, nach Vorgaben aus der Geschäftsstelle aufwändige PDF-Dateien zu den Themen:

- Einpendler nach Hamburg aus Kreisen 2017
- Einpendler nach Hamburg aus den TOP15 und den Kreisstädten 2017
- Auspendler aus Hamburg aus den TOP15 und den Kreisstädten 2017
- Pendler ohne Hamburg 2017

in Deutscher und Englischer Fassung erstellt.

2.2) FAG Bildung

Für die FAG Bildung wurde ein zugangsgeschütztes Portal „MRH Bildungsatlas“ aufgebaut. Es befindet sich noch in der Abstimmung und wurde am 28.06.2018 in der FAG vorgestellt. Hierzu wurden 7 Ausbildungsberufe als Dienste aufbereitet und mit einheitlichen Attributen versehen. Visualisiert werden der Weg Azubi/Wohnort – Berufsschule bzw. zum – Ausbildungsbetrieb. Die Visualisierung ist noch nicht abgestimmt

2.3) ggf. Infos aus den anderen FAGs

Aus Klimaschutz und Energie:

Herr Dr. Butt hat den Vorsitz der FAG abgegeben. Neue Leitung wird ab Januar 2019, Frau Dr. Hoffmann. Bis dahin wird Herr Müller vom Landkreis Ludwigslust-Parchim die Leitung vertreten.

Geplant ist eine gemeinsame Fachveranstaltung der FAG Siedlungsentwicklung und der FAG Klimaschutz und Energie zum Thema „Bauen und Klimaschutz“: Diverse Punkte hierzu wurden diskutiert. Die Ergebnisse wurden auf der Sitzung der FAG Siedlungsentwicklung am 15.06.2018 vorgestellt

Auf nächster Sitzung im September ist geplant den Stand von HansE zu betrachten

Am 10.07.2018 wird der Heideshüttel in Salzhausen in Betrieb genommen: kostenloser Bustransfer für Fahrradfahrer

Aus FAG Tourismus:

Für einen analogen, nicht kommerziellen Routenflyer „Industriekultur in Lauenburg“ konnten Karten von WebAtlasDE eingesetzt werden.

FAG Tourismus und **FAG Naturhaushalt** bereiten ein neues Leitprojekt „**Biosphärenreservat Elbe-Schaalsee**“ vor

Aus FAG Wirtschaft:

Anfang Mai gab es aus der Geschäftsstelle Anfragen zu den Gewerbeflächendarstellungen von Schwerin und den Kreisen aus SH.

Gibt es aus Sicht der Kreise in SH und Schwerin Handlungsbedarf in Bezug auf das Geoportal? - Nach einheitlicher Meinung der Anwesenden sollte dieses Thema in der UAG GEFIS geklärt werden.

Aus FAG Siedlungsentwicklung:

Das Planportal und die Raumstrukturkarte sind veraltet und werden nicht mehr gepflegt. Die Projekte werden eingestellt.

Beim LGV werden die Daten zum Herunterladen vorgehalten.

http://geoportal.metropolregion.hamburg.de/download_pdf/Raumstrukturkarte_MRH_2013/Raumstrukturkarte_MRH_2013.zip

FAG Geodaten

Ist jetzt auch auf den Seiten der MRH unter „Über uns“ – „Gremien“ – „Facharbeitsgruppen“ zu finden

<http://metropolregion.hamburg.de/gremien/4371372/facharbeitsgruppen/>

TOP 3: Bericht aus der Geschäftsstelle (Frau Dr. Brodda)

Die FAG's Kultur und Tourismus planen gemeinsam mit der MR-Rhein-Neckar einen Leit-antrag zu stellen, um für ein Projekt „Verknüpfung von POI-Daten mit ÖPNV-Daten“ Bundesmittel zu beantragen. Die Koordinierungsstelle wird um technische Beratung gebeten. Im 2.Hj. ist ein Workshop geplant zu „Was wünsche ich mir“ und „Was ist möglich“.

Es wurde ein Umriss über den derzeitigen Stand bzw. ausführliche Informationen zur OECD-Studie gegeben.

Umfangreiche Abfragen bilden die Grundlage, der verwendeten Daten zum Zustand der MRH. Resultierend aus der Studie wird die OECD Vorschläge zur Umsetzung einer grenz-übergreifenden Zusammenarbeit unterbreiten.

Allen beteiligten Trägern wurden für die interne Verwendung Berichte und Zusammenhänge zur Verfügung gestellt.

TOP 7: Datenpool + Beschluss UAG Datenpool (Axel Orth)

Das geplante Vorgehen wird kurz erläutert diskutiert.

Vorerst soll sich die geplante UAG mit den Fragen beschäftigen,

- welche Fachdaten sollen in einem „Datenpool“ vorgehalten werden
- auf welche Weise sollen diese dann vorgehalten werden
- wie werden die Daten beschrieben und wie/wem werden sie zugänglich gemacht

Ebenso muss das technische Verfahren zu Erzeugung, Abgabe/Aktualisierung der Fachdaten geklärt werden.

Im Vorfeld hatten sich 6 Kollegen/innen aus den Land-/Kreisen gemeldet um an der geplanten UAG mitzuarbeiten. Die UAG ist offen für weitere Mitglieder.

Die Teilnehmer beschließen einstimmig:

„Die FAG Geodaten setzt eine UAG „Datenpool“ unter der Leitung von Herrn Axel Orth ein“

Die UAG wird sich um das Thema Datenbereitstellung, Datenhaltung und gegebenenfalls Datenbeschaffung kümmern. Hierzu wird ein Konzept erarbeitet und in Abstimmung mit der FAG Geodaten ein Datenpool aufgebaut. Ziel ist es allen Beteiligten den Zugriff auf gewünschte Daten zu ermöglichen bzw. zu erleichtern.

TOP 8: TopPlus-Web-Open – Neuer freier Dienst vom BKG

http://www.geodatenzentrum.de/geodaten/gdz_rahmen.gdz_div?gdz_spr=deu&gdz_akt_zeile=5&gdz_anz_zeile=1&gdz_unt_zeile=41&gdz_user_id=0

Dieser neue freie Dienst des BKG wird von den Mitgliedern schon vereinzelt genutzt. Ein großer Vorteil dieses Dienstes ist die Darstellung über Ländergrenzen hinaus. Nachteil ist das dort wo keine ALKIS-Daten vorliegen, Daten aus OpenStreetMap verwendet werden. Die Anwesenden vereinbaren, diesen Dienst im Geoportal MRH aufzunehmen und bis zur nächsten Sitzung der FAG zu testen.

TOP 9: QGIS - Open-Source Geographisches-Informationssystem _ Info – Abfrage Workshop

Die Frage aus dem Landkreis Lüneburg:

„Gibt es die Möglichkeit bzw. von „Gleichgesinnten“ den Wunsch nach einer Schulung zur Nutzung von QGIS als Geoinformationssystem?“ - wird an die Anwesenden weitergegeben. Herr Orth erläutert die derzeitige Nutzung von QGIS im LGV. Weitere Land-/Kreise bekunden Interesse an einem Workshop. Herr Orth wird einen Workshop organisieren und zwecks Terminabsprache mit den Mitgliedern Kontakt aufnehmen.

Für das Protokoll:

Angela Bialluch

Genehmigt:

Thomas Eichhorn

Anlagen:

Teilnehmerliste